

Swissbit TSE

TSE Maintenance Tool Manual

Manual Version: 1.0.4



Inhaltsverzeichnis

1. VORWORT	3
2. INSTALLATION	3
2.1 INSTALLATION DES TSE MAINTENANCE TOOLS	3
2.2 AUTOMATISCHE AKTUALISIERUNG DES TSE MAINTENANCE TOOLS	3
3. ANLEITUNG	3
3.1 ÜBERPRÜFEN DER TSE (CHECK TSE)	3
3.2 PROBLEM FORMATIERUNG	4
3.3 UNDEFINIERTER ZUSTAND	4
3.4 NICHT SWISSBIT TSE GERÄT	4
3.5 FIRMWARE UPDATE ERFORDERLICH	5

1. Vorwort

Dieses Dokument beschreibt das Swissbit TSE Maintenance Tool. Dieses Windows Tool stellt eine Applikation zur Verfügung, mit der die Swissbit TSE im Lebenszyklus auch unabhängig von der Kasse gewartet werden kann. Wenn Probleme mit der TSE im Betrieb auftreten sollten, können mittels dieser Anwendung Probleme erfasst und gelöst werden. Wenn sich ein Problem nicht lösen lässt, hat der Anwender die Möglichkeit, einen Support-Datensatz als Datei zu erstellen und für einen effizienten Support-Verlauf an den Kassenfachhändler oder Kassenhersteller bzw. Swissbit weiterzuleiten.

Der Nutzer der Anwendung ist der Kassenfachhändler, der Kassenhersteller oder der Kassenbetreiber.

2. Installation

Die Installation setzt sich aus zwei Komponenten zusammen: Einer web-basierten Installation (Click-Once Applikation) und einem automatisierten Updatevorgang.

Die Software ist signiert mit einem von Windows akzeptierten Code-Signing Zertifikat der Swissbit AG.

2.1 Installation des TSE Maintenance Tools

Die aktuellste Version dieser Applikation findet sich stets unter folgendem Link: <https://www.swissbit.com/tse/maintenanceTool/setup.exe>

Wichtig: Die Installation kann Administrator-Rechte unter Windows erfordern, sofern die Installationsvoraussetzungen noch nicht erfüllt werden. In diesem Fall installiert Windows die erforderlichen Zusatzpakete (.Net und VC-Runtime) automatisch und erfragt die entsprechenden Rechte.

Es kann ein einmaliger Neustart des Rechners erforderlich sein.

2.2 Automatische Aktualisierung des TSE Maintenance Tools

Das Swissbit TSE Maintenance Tool prüft bei jedem Start, ob eine neue Version der Software vorhanden ist. Wenn eine neue Version vorliegt, kann der Nutzer die Aktualisierung des Tools akzeptieren oder ablehnen.

Auf diese Weise wird die Software beim Nutzer stets aktuell gehalten.

3. Anleitung

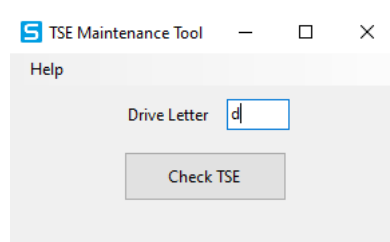
Das Swissbit TSE Maintenance Tool ermöglicht die Verwendung der Funktionen, die im Swissbit API und gemäß Swissbit TSE Spezifikation zur Verfügung gestellt werden. Das Swissbit API wird von Kassenherstellern integriert, um alle Anwendungsfälle integriert in der Kasse auszuführen, wenn eine Swissbit TSE angeschlossen ist.

Für Anwendungsfälle, die unabhängig von der Kasse durchgeführt werden können, bietet diese Anwendung dafür eine komfortable Möglichkeit.

3.1 Überprüfen der TSE (Check TSE)

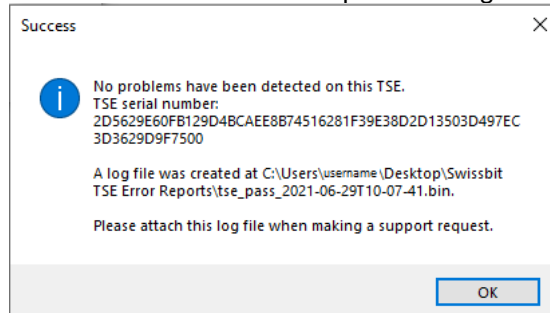
Im Feld Drive Letter kann der Laufwerksbuchstaben der TSE eingegeben werden.

Dieser lässt sich anhand der Laufwerksbezeichnung „Swissbit“ im Windows Explorer ermitteln.



Wichtig: Sofern die TSE nicht als Laufwerksbuchstabe im Explorer auftaucht, kann dies auch auf ein Konfigurationsproblem hindeuten, welches durch Computerverwaltung-> Datenträgerverwaltung unter Vergabe eines expliziten Laufwerksbuchstabens für die TSE gelöst (s. [Link](#)) werden kann.

Wenn keine Probleme gefunden werden und kein Firmware Update verfügbar ist, erscheint eine Erfolgsmeldung:

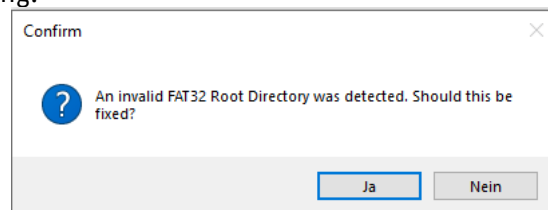


Sofern ein Problem erkannt wurde, bekommt der Nutzer wie in den folgenden Unterkapiteln beschrieben, eine komfortable Lösungsmöglichkeit.

3.2 Problem Formatierung

In Fällen, in denen die Formatierung der TSE beschädigt ist, repariert das Tool die alte Formatierung. Die kann auftreten, wenn die TSE unerwartet vom Nutzer entfernt wurde oder eine Applikation die Formatierung beschädigt.

In diesem Fall fragt die Anwendung:

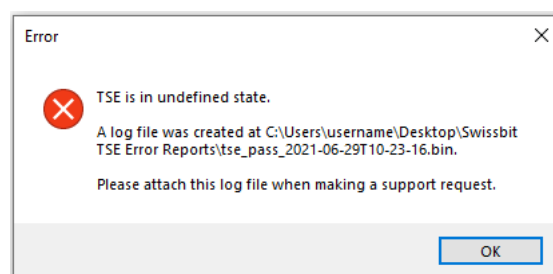


Wenn Ja angegeben wird, wird die Reparatur ausgeführt.

3.3 undefinierter Zustand

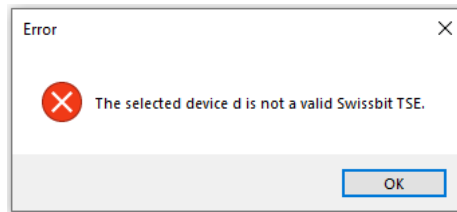
Wenn die TSE in einem undefinierten Zustand ist, wie dies durch einen Defekt geschehen kann, wird ein Verzeichnis „Swissbit TSE Error Report“ auf dem Desktop des Nutzers angelegt. In diesem Verzeichnis wird eine Datei angelegt, mit der dem Swissbit Support effizient ermöglicht wird, den Zustand der TSE zu erfassen und gegebenenfalls auch Ersatz zu veranlassen.

Dem Nutzer wird folgende Nachricht präsentiert, verbunden mit der Bitte diese Datei an den Kassensachhändler/Distributor zu senden.



3.4 Nicht Swissbit TSE Gerät

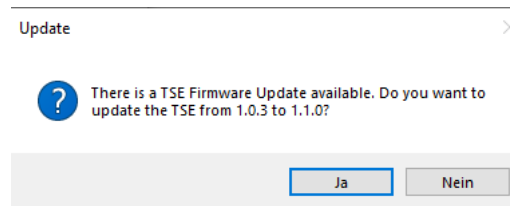
Wenn es sich bei dem angegebenen Laufwerksbuchstaben nicht um ein Swissbit TSE Gerät handelt, wird folgende Fehlermeldung angezeigt:



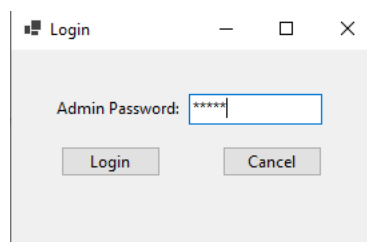
In diesem Fall überprüfen Sie bitte den Laufwerksbuchstaben der TSE im Explorer.

3.5 Firmware Update erforderlich

Wenn eine neue TSE Firmware verfügbar ist, wird der Nutzer nach Klicken des „Check TSE“ informiert:



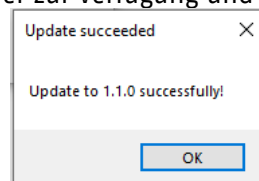
Um ein Firmware Update durchzuführen, muss der TSE Inhaber seine Admin-PIN eingeben und den Vorgang autorisieren. Wenn der Nutzer im obigen Dialog „Ja“ angegeben hat, wird die Admin-Pin angefordert:



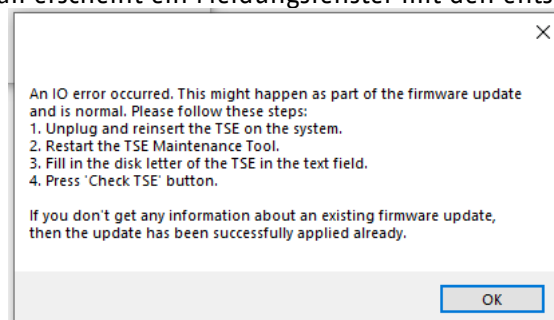
Achtung: Die TSE wird geblockt, wenn die PIN zu oft falsch eingegeben wird. Diese Blockade kann durch das Maintenance Tool nicht mehr aufgehoben werden! Eine Entsperrung ist in einem solchen Fall nur noch durch Programmierung mittels Swissbit API möglich und erfordert die korrekte PUK. Es ist daher unerlässlich, die korrekte Admin-PIN für die Eingabe im Maintenance Tool zur Hand zu haben.

Die Aktualisierung kann einige Minuten dauern. Während der Aktualisierung steht die TSE nicht zur Verfügung und der Vorgang sollte nach Möglichkeit nicht unterbrochen werden.

Nach erfolgreichem Update steht die TSE wieder zur Verfügung und eine Erfolgsnachricht erscheint:



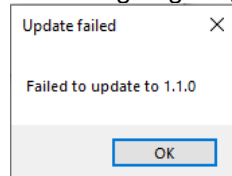
Die TSE startet am Ende des Updatevorgangs automatisch neu. Dies kann manchmal einen IO-Fehler verursachen, was aber normal ist. In diesem Fall erscheint ein Meldungsfenster mit den entsprechenden Anweisungen:



Nach dem erneuten Einstecken der TSE, dem Neustart des MaintenanceTools und dem Klick auf "Check TSE" ist das Update erfolgreich gewesen, wenn keine weiteren Informationen zum Update angezeigt werden.

Wichtig: Weil die TSE während des Update Prozesses kurz entfernt und wieder in die Kasse eingesteckt wird, ist ein Kassenneustart angeraten, sofern der Vorgang in der Kasse selbst durchgeführt wird.

Wenn das Update fehlschlägt, wird die folgende Meldung angezeigt:



Es ist ratsam, auf "Check TSE" zu klicken, um den TSE-Status zu überprüfen, wenn das Firmware-Update fehlschlägt.

Der Beginn des Updatevorgangs kann auch abgelehnt werden und jederzeit nach Klicken auf „Check TSE“ erneut gestartet werden. Wenn das Update abgelehnt oder der Admin-Login abgebrochen wird, erscheint folgende Meldung, welche darüber informiert, dass kein Problem gefunden wurde. Dies wird auch in einer Log-Datei dokumentiert:

